

Protokoll

der 22. ordentlichen Generalversammlung des VEBS
vom Freitag, den 23. August 2019 um 19.45h
im Restaurant Susasca, 7542 Susch

Teilnehmer

Björn Burkhard
Achille Zanolari
Tamara Feuerstein
Ramon Menghini
Roland Malgiaritta
Reto Mettler
Roman Pitsch
Andris Maiolani

Präsident
Kassier
Aktuar

Entschuldigt

Gabriel Orza Montes
Lukas Grossert
Gianantonio Cecini

Ausgetreten:

Traktanden

1. Genehmigung des Protokolls der letzten Versammlung
2. Genehmigung des Jahresberichtes des Präsidenten
3. Genehmigung der Jahresrechnung und des Kassaberichtes
4. Entlastung des Vorstandes
5. Festlegung der Mitgliederbeiträge
6. Genehmigung des Budgets
7. Wahlen stehen dieses Jahr nicht an.
8. Bericht der Schule
9. Zukunft VEBS (Überführung 2020 in den Berufsbildungsverband Graubünden)
10. Varia

Begrüßung zur ordentlichen GV des VEBS

Der Präsident begrüßt die anwesenden Mitglieder und beginnt mit der Generalversammlung um 19.45h

16:00 bis 17:00 Führung Muzeum Susch
17:30 bis 18:20 Apéro, Restaurant Susasca.
18.45 Essen, Restaurant Susasca

1. Genehmigung des Protokolls der 20. Generalversammlung

Das Protokoll der letzten Generalversammlung wurde auf der Internetseite des VEBS zur Einsicht bereitgestellt. Damit die Entscheidungen der letzten Generalversammlung präsent sind wird das Protokoll vom Aktuar vorgelesen. Reto Mettler bedankt sich bei Andris Maiolani für das verfassen des Protokolls.

Das Protokoll wird einstimmig gutgeheißen.

2. Genehmigung des Jahresberichtes des Präsidenten

Jahresbericht des Präsidenten für das Vereinsjahr 2018-2019 des VEBS, Samedan

Geschätzte Damen und Herren, liebe VEBS'ler

Das heute zu Ende gehende Vereinsjahr begann nach der letzten GV, welche am 24. August 2018 in Preda stattfand.

Vor der offiziellen Generalversammlung, welche im Hotel Preda Kulm stattfand, besuchten wir die Baustelle „Albula Tunnel II – der Rhätischen Bahn AG. Bei diesem, für eine Randregion sehr kostenintensivem Bauprojekt, wird mit Gesamtkosten von CHF 345 Mio. gerechnet. Die Finanzierung erfolgt zu 85 % oder CHF 293 Mio. durch den Bund. Die verbleibenden 15 % oder CHF 52 Mio. werden durch den Kanton Graubünden beigesteuert.

Die Führung, unter der Leitung von Herr Brüngger, führte uns über und um den ganzen Installationsplatz der Baustelle Preda und ein Stück weit in den fertig ausgebrochenen Tunnel. Wir vernahmen viel Interessantes über den Bau und die Randbedingungen wie das Bauen im Winter ohne Zufahrt via Straße, die Auflagen der UNESCO und das Bauen in der geologisch sehr schwierigen Zone unter dem Lei da Palpuogna.

Es nahmen 6 Teilnehmer an der GV teil.

Die GV und ein gutes Nachtessen nahmen wir, nach der Baustellen-Besichtigung, im Hotel Preda Kulm, ein.

Der Vorstand traf sich im vergangenen Vereinsjahr zu zwei (03.05.2019 und 19.07.2019) Sitzungen und hielt mit E-Mail und Telefon zusätzlich Kontakt untereinander. Am 28. Mai 2019 konnte die Auszubildende, Frau Giada Roganti, den, an der letztjährigen GV, erkorene Preis über CHF 200.00 in Empfang nehmen.

2.1 Beitragsgesuche

Mit E-Mail vom 08.01.2019 erreichte den Vorstand die Gesuchs Anfrage der Berufsschule Samedan für die Unterstützung der Projektwoche, welche in der Zeit vom 11.- 15. Juni 2019 in Locarno durchgeführt werden sollte.

Der Vorstand bewilligte dieses Gesuch. Es wurde mit Auflagen im Rahmen der anderen Jahre genehmigt. Das bedeutet, dass pro Teilnehmer 50.00 Franken - und für Preise am OL 200.00 Franken ausbezahlt wurde.

Als Auflagen forderte der Vorstand: das Einreichen eines Schlussberichtes. Dieser Schlussbericht hat mind. 4 A4-Seiten (Skizzen, Berichte und Fotos) zu umfassen. Ziel ist es, dass dieser Bericht jeweils bis zur GV vorliegt.

Ein Dank geht hier einmal mehr an Marcel Garraux und den Fachlehrer Björn Burkhard für ihren Einsatz zu Gunsten der Auszubildenden.

Roman Pitsch, Kassier des VEBS hatte die gute Idee und erklärte sich im Vorfeld der letztjährigen Generalversammlung bereit, ein Preisgeld von CHF 200.00 für die beste Skizze der Projektwoche zu spenden.

Anlässlich der Vorstandssitzung vom 03.05.2019 wurde auf Antrag des Präsidenten einstimmig entschieden, dass das Preisgeld aus der VEBS-Kasse entnommen werden kann. Die Grundlage für diesen Entscheid bildet Art. 20 d der VEBS-Statuten, in welchem die Finanzkompetenz des Vorstandes geregelt ist.

Die Finanzkompetenz des Vorstandes beträgt CHF 500.00 pro Vereins-Jahr!

Roman Pitsch erklärte sich bereit auf die Spende zu verzichten.

2.2 Mitgliederwerbung, Ein- und Austritte, Mahnwesen

Dem VEBS ergeht es wie vielen Vereinen. Er leidet unter Mitgliederschwund.

So traten im ablaufenden Vereinsjahr zwar keine Mitglieder aus dem VEBS aus, aber leider konnten auch keine

Neueintritte verzeichnet werden 0

Der Mitgliederbestand per heute beträgt 63 Personen

Der Vorstand verzichtete im vergangenen Vereinsjahr darauf die Zeichner Klassen zu besuchen und Werbung für den VEBS zu machen.

Der Aufwand für das Mahnwesen ist auch im vergangenen Vereinsjahr immer noch sehr hoch und verlangt von unserem Kassier, Roman Pitsch, viel Geduld und Ausdauer.

2.3 Verhandlungen mit dem Berufsbildnerverein Bauplaner Grau-Bünden

Der Sprechende nahm mit dem Präsidenten des Berufsbildnerverein per E-Mail Kontakt auf, leider habe ich bis heute nichts von Herrn Bronzini, gehört. Was sind die Wünsche der Versammlung bei einem Übertritt?

2.4 Bericht aus der Schule

Aus der Berufsschule kann ich die neusten Zahlen der Auszubildenden bei den Zeichner Klassen berichten.

Der Bestand über alle vier Klassen beträgt:

	VEBS-Vereinsjahr 2017/2018	VEBS-Vereinsjahr 2018/2019
1. Lehrjahr	5	8
2. Lehrjahr	8	5
3. Lehrjahr	6	8
4. Lehrjahr	10	4
Gesamtzahl	29	25

Von den letztjährigen Absolventen bestanden alle die Schlussprüfung.

Die Zusammenarbeit zwischen der Schulleitung, den Fachlehrer und dem VEBS-Vorstand sind gut. Die Arbeit des VEBS wird sowohl von den Fachlehrern als auch von der Schulleitung geschätzt und gewürdigt.

2.5 Zukunft des VEBS

Der Vorstand beschloss anlässlich der letzten Vorstandssitzung, die VEBS-Vorstandsgeschäfte bis auf weiteres weiterzuführen. Das Ziel des Vorstandes ist es, den VEBS geordnet in den Berufsbildnerverein zu überführen oder den VEBS geordnet, gemäß den Statuten aufzulösen.

VEBS VERBAND EHEMALIGER BAUZEICHNER SAMEDAN

2.6 Persönliches

Herzlichen Dank geht an Roman Pitsch und Andris Maiolani, sowie an die Revisoren, insbesondere Tamara Feuerstein, für die gute und wertvolle Arbeit zu Gunsten des VEBS.

Ich danke für die Aufmerksamkeit und wünsche allen einen schönen Abend.

Samedan/Preda, 16. August 2019

Der Präsident, Reto Mettler

Reto Mettler informiert, dass der Aktuar des BBV den Termin bestätigt hat um die Details der Übergabe zu besprechen. Die Anwesenden applaudieren und gratulieren den Präsidenten für seinen Einsatz.

Das Protokoll des Präsidenten wird einstimmig gutgeheißen.

3. Genehmigung der Jahresrechnung und des Kassaberichtes 2018/2019

Vermögensvergleich

Reinvermögen 31. Juli 2018	CHF	6'801.29
Reinvermögen 31. Juli 2019	CHF	4'199.99
<hr/>		
Vermögenszunahme	CHF	-2'601.30

Chur, 31. Juli 2019

Der Kassier

R. Pitsch

VEBS Postfach CH 7503 Samedan

Die Revisoren

R. Grether

T. Feuerstein

VEBS VERBAND EHEMALIGER BAUZEICHNER SAMEDAN

KASSENBERICHT

Ertrag	Erfolgsrechnung 2018-2019	Budget 2019-2020	Budget 2018-2019
Mitgliederbeiträge à CHF 50.00 x 40	CHF 2'000.00	CHF 3'000.00	CHF 3'000.00
Mitgliederbeiträge à CHF 25.00 x 3	CHF 75.00	CHF -	CHF -
Spenden CHF 150.00 x 0	CHF -	CHF -	CHF -
Total Ertrag	CHF 2'075.00	CHF 3'000.00	CHF 3'000.00

Aufwand	Erfolgsrechnung 2018-2019	Budget 2019-2020	Budget 2018-2019
Beitrag Diplomreise	CHF -	CHF -	CHF -
Beitrag Projektwoche	CHF 2'000.00	CHF 2'000.00	CHF 2'000.00
Beitrag Berufsschau	CHF 2'000.00	CHF -	CHF 2'000.00
Generalversammlung Nachtessen	CHF 417.00	CHF 420.00	CHF 300.00
Generalversammlung Event	CHF 85.00	CHF 100.00	CHF 80.00
Vorstand Spesen Besprechungen	CHF -	CHF 300.00	CHF 300.00
Vorstand Versand, Material	CHF -	CHF 140.00	CHF 140.00
Homepage, Jahresbeitrag	CHF 108.00	CHF 108.00	CHF 108.00
Bankspesen, Verrechnungssteuer	CHF 66.30	CHF 70.00	CHF 72.00
Vermögenszunahme	CHF -2'601.30	CHF -138.00	CHF -2'000.00
Total Ertrag	CHF 2'075.00	CHF 3'000.00	CHF 3'000.00

Chur, 31. Juli 2019

Der Kassier

R. Pitsch

Die Revisoren

R. Grether

T. Feuerstein

VEBS Postfach CH 7503 Samedan

3.1 Entlastung durch Revisoren und Genehmigung des Kassaberichts

Tamara Feuerstein-Heinisch übergibt dem Vorstand den unterschriebenen Revisorenbericht und erklärt den Anwesenden, dass die Jahresrechnung mit Abschluss vom 31.07.2019 kontrolliert worden ist. Die Revisoren bestätigen der Generalversammlung, dass der Kassabericht gewissenhaft und korrekt geführt wurde. Tamara beantragt den Anwesenden der Generalversammlung den vorliegenden Kassabericht zu genehmigen und den Vorstand unter Verdankung ihrer großen Arbeit zu entlasten.

VEBS VERBAND EHEMALIGER BAUZEICHNER SAMEDAN

VEBS VERBAND EHEMALIGER BAUZEICHNER SAMEDAN

Ralph Grether Tiersteinallee 9 4053 Basel

An die Generalversammlung des
VEBS Verband ehemaliger Bauzeichner Samedan
Postfach
CH-7503 Samedan

Basel, den 23. August 2019

Revisorenbericht

Revision des Kassabuchs VEBS 2018/2019

Geschätzter Vorstand, geschätzte Mitglieder

Ein weiteres Jahr ist verstrichen und wieder können wir über die Jahresrechnung des VEBS mit dem Abschluss vom 31. Juli 2019, berichten. Sämtliche Unterlagen wurde von uns eingesehen und kontrolliert, die Buchhaltung mit den Bankauszügen, die Bilanz und die Erfolgsrechnung verglichen mit der Buchhaltung, alles stimmt überein. Bei der Darstellung der Vermögenslage und der Erfolgsrechnung wurden wie immer die allgemeinen Bewertungsgrundsätze angewendet und die geltenden Vorschriften eingehalten. Es wurden keine Fehler oder Abweichungen gefunden.

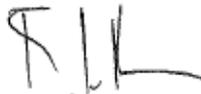
Die Revisoren bestätigen der Generalversammlung, dass der Kassabericht gewissenhaft und korrekt geführt wurde. Wir beantragen den Anwesenden der Generalversammlung den vorliegenden Kassabericht zu genehmigen und den Vorstand und den Kassier, Roman Pitsch, unter Verdankung ihrer grossen Arbeit, zu entlasten.

Die Revisoren des VEBS

Tamara Feuerstein-Heinisch



Ralph Grether



Die Jahresrechnung für das Vereinsjahr 2018 / 2019, wird ohne Gegenstimme genehmigt.

Tamara Heinisch ist sehr erstaunt, dass von 63 Mitgliedern nur 40 Mitglieder den Jahresbeitrag einzahlen.

Roma Pitsch erklärt, dass 1/3 der Mitglieder im Verzug sind und gemahnt werden müssen. Jeweils im Oktober werden die Jahresrechnungen versendet, ab Januar werden die Mahnungen gesendet. Roman Pitsch ruft die Mitglieder, welche die Mahnung nicht Fristgerecht bezahlen persönlich an und bittet diese die Mahnung zu begleichen. Diese Arbeit dauert bis Juli. Der Erfolg ist mäßig, der Aufwand sehr groß, es bleiben jedes Jahr trotz intensiven Bemühungen viele Mahnungen offen.

4. Entlastung des Vorstandes

Der Vorstand wird einstimmig entlastet.

Reto Mettler bedankt sich an den Kassier Roman Pitsch und den Aktuar Andris Maiolani. Ein spezieller Dank geht an die Revisoren Tamra Hainisch und Ralph Grether.

5. Festlegung der Mitgliederbeiträge

Der Vorstand schlägt vor, die Ansätze der Mitgliederbeiträge auch für das kommende Vereinsjahr zu belassen.

Die Jahresbeiträge 2019 / 2020 werden auf Antrag wie, in den vergangenen Jahren, wie folgt festgelegt:

Neumitglieder und Mitglieder die sich in der Aus- und Weiterbildung befinden	CHF.- 25.00
Mitglieder	CHF.- 50.00
Passivmitglieder	CHF.- 50.00

Die Festlegung der Mitgliederbeiträge wird einstimmig genehmigt.

6. Budget 2019/2020 und Genehmigung des Budget

Der Budgetvorschlag des Vorstandes sieht folgende Änderungen für das Vereinsjahr 2019 / 2020 vor:

Das Budget wird einstimmig genehmigt.

7. Wahlen stehen dieses Jahr nicht an

Reto Mettler fragt den Kassier und den Aktuar sowie den Revisoren ob sie bereit sind bis zur Übergabe des VEBS die Ämter weiter zu führen?

Alle sind bereit die Ämter bis zur Übergabe des VEBS weiterzuführen.

Der Vorschlag wird einstimmig genehmigt.

8. Bericht der Schule

Björn Burkhard und Roland Malgiaritta informieren über die Ereignisse an der Beruflichen Gewerbeschule des letzten Jahres.

8.1 Die Berufsschau fand vom 4.-6. April statt. Zum ersten Mal wurde die Berufsschau in der Mehrzweckhalle organisiert. Die Ausstellung war übersichtlicher und sehr positiv bewertet worden.

VEBS VERBAND EHEMALIGER BAUZEICHNER SAMEDAN

Durch die besseren Platzverhältnisse konnten mehr Besucher am Stand informiert werden.

8.2 Die Projektwoche fand vom Dienstag bis Samstag in Locarno / Ascona statt. Das skizzieren ist bei der Projektwoche das wichtigste Thema. 18 Lernende, Björn Burkhard und Marcel Garraux nahmen teil. Marcel wird im nächsten Jahr das letzte Mal an der Projektwoche teilnehmen, danach wird Fausto De Stefani die Kursleitung zusammen mit Björn Burkhard übernehmen.

Die Lernenden schätzen die Projektwoche sehr, besonders der Zusammenhalt wird bei der Projektwoche gefördert.

Im neuen Schuljahr sind 8.Lernende im 1.Schuljahr, 5. Im 2. Schuljahr, 8- im 3. Schuljahr und vier im 4. Schuljahr, insgesamt 25. Lernende!

Ein Hörbehinderter Lernender wird das 3. Lehrjahr in Zürich wiederholen.

Für die Berufsschau wurden 2000.-CHF zur Verfügung gestellt, 500.-CHF wurden ausgegeben. Björn Burkhard erklärt, dass der 3D Drucker erst für die nächste Berufsschau gekauft werden soll, hierbei soll sich auch die Schulleitung beteiligen.

Der Restbetrag wird an den VEBS zurückbezahlt!

8.3 Das Qualität Verfahren Fachrichtung Zeichner Architektur mit Eidg. Fachausweis.

Neuerung: Zentrale Prüfung in Chur und im Engadin gem. Amt für Berufsbildung.

Die Organisation der Prüfungen erfordert einen größeren Aufwand. Dafür entfällt die Reise zu den einzelnen Architekturbüros und vereinfacht den Ablauf.

Das CAD-Zeichen ist Hauptteil der Prüfung, die Handzeichnung verfällt. Dies ist sehr schade, das Problem liegt vor allem dabei, dass die Zeichner keine Trägerschaft vorweisen können wie zum Beispiel der Baumeisterverband, welcher bei den Revisionen der Prüfungsordnung welche alle ca. 5 Jahre stattfindet Einfluss nehmen kann.

Das Bestreben liegt hier klar dahingehend, dass mit dem BBV hier mehr Einfluss genommen werden kann.

Schweiz weit konnte ein Churer und ein Engadiner in den Rängen verzeichnet werden.

Im Allgemeinen war das Niveau des letzten Jahres tief. Der Kantonsdurchschnitt beläuft sich auf eine Note von 4.84, der Durchschnitt Schweiz auf 4.6.

Das Zentrale QV hat sich bewährt und die Durchführung ist für die Experten positiv.

Ralf Grether möchte wissen wie der Ablauf der Prüfung erfolgt. Björn Burghard erklärt, dass die Lernenden alle Details welche im Büro erarbeitet worden sind brauchen können. Es besteht kein Internetzugang, am Ende muss ein PDF abgegeben werden.

Die Prüfung soll realistisch sein, somit soll mit den Daten des Täglichen Arbeitens gearbeitet werden.

Reto Mettler bedankt sich für die ausführlichen Informationen bei Roland Malgiaritta und Björn Burkhard.

9.0 Varia

Björn Burkard macht darauf aufmerksam, dass der Beitrag für die Projektwoche sehr wichtig ist.

Reto Mettler informiert, dass der Beitrag beim BBV 100.-CHF/Jahr beträgt. Die Unterstützung der PV wird positiv gewertet.

Der BBV hat bei der Berufsschau Material zur Verfügung gestellt, dies ist sehr positiv.

Tamara macht den Vorschlag das Vereinsvermögen des VEBS an den BBV zu übergeben.

Reto Mettler macht den Vorschlag den VEBS weiterzuführen bis das Vereinsvermögen aufgebraucht ist.

Der Vorstand wird die Übergabe und den weiteren Verlauf des VEBS im Zusammenhang mit der Übergabe an den BBV prüfen damit bei der nächsten GV abgestimmt werden kann wie vorgegangen werden soll.

9.1 Die Bewertung der Skizzen findet nun statt. Jeder Anwesende bekommt drei Stimmen. Die Auswertung erfolgt und folgende Lernende werden Ausgezeichnet:

Maxima Rutz, 1. Lehrjahr: 150.-CHF

Joao da Silva, 2. Lehrjahr: 150.-CHF

Giada Rogant, 3. Lehrjahr: 200.- CHF

Dies wurde an der GV entschieden!

VEBS VERBAND EHEMALIGER BAUZEICHNER
SAMEDAN

Der Präsident beendet die Generalversammlung um 21.25h

Sent, 08 März 2020

Andris Maiolani